Herren Bezirksliga Nord

1. TTC Ketsch II : TSV Am Viernheim II
Samstag, 05.03.2022, 18:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem 1. TTC Ketsch II und dem TSV Am Viernheim II

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:30 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Am Viernheim II beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Nord am Samstagabend vom 1. TTC Ketsch II. Rund 250 Minuten ging das Match, ehe das Schlussdoppel Trobisch / Schwalbe das Unentschieden im Entscheidungssatz einfuhr. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leistete Tim Schütze, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 11:7, 11:5, 11:9 gegen Cule / Brand fanden Nagurski / Razvi von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Keinen Zähler beisteuern konnten Wehland / Sander im Match gegen Trobisch / Schwalbe, das 0:3 verloren ging. Schütze / Wollenweber bekamen es nun mit Nägele / Heimberger zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Schütze / Wollenweber am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht einen Satzgewinn überließ Roman Nagurski seinem Gegner Kristijan Cule beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tim Trobisch wurden Lukas Wehland hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Lange umkämpft war die Partie zwischen Hannes Sander und Jannik Brand, ehe sich der Gastspieler mit 7:11, 3:11, 11:8, 11:7, 7:11 durchsetzte. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Tim Schütze das Spiel gegen Christian Schwalbe und gewann in vier Sätzen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Hin und her schaukelte das Match zwischen Max Wollenweber und Frank Heimberger, bevor das 2:3 feststand. Eher wenig Gegenwehr bekam Nadim Razvi bei seinem Sieg in drei Sätzen von Steffen Nägele. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Einen Sieg verpasste dann Roman Nagurski beim 7:11, 7:11, 11:8, 6:11 gegen Tim Trobisch. Lukas Wehland bekam es nun mit Kristijan Cule zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Lukas Wehland am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Hannes Sander verpasste es wenig später mit einem 1:3 gegen Christian Schwalbe, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Recht kurzen Prozess machte jedoch Tim Schütze beim 3:0 mit Jannik Brand. Trotz 1:0 Satzführung verlor Max Wollenweber sein Spiel gegen Steffen Nägele letztlich in vier Sätzen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Nadim Razvi die Partie gegen Frank Heimberger noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Recht deutlich war jedoch die Drei-Satz-Pleite von Nagurski / Razvi gegen Trobisch / Schwalbe. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 20.03.2022 gegen die TSG Eintracht Plankstadt, während der TSV Am Viernheim II am 12.03.2022 gegen SG-Birkenau/Hemsbach antritt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.03.2022 (10:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

1. TTC Ketsch II

Doppel: Nagurski / Razvi 1:1, Wehland / Sander 0:1, Schütze / Wollenweber 1:0

Einzel: R. Nagurski 1:1, L. Wehland 1:1, H. Sander 0:2, T. Schütze 2:0, M. Wollenweber 0:2, N. Razvi 2:0

TSV Am Viernheim II

Doppel: Trobisch / Schwalbe 2:0, Cule / Brand 0:1, Nägele / Heimberger 0:1

Einzel: T. Trobisch 2:0, K. Cule 0:2, C. Schwalbe 1:1, J. Brand 1:1, S. Nägele 1:1, F. Heimberger 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.03.2022 (10:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").